Verein «Begleitung Schwerkranker Luzern und Horw»
Protokoll der 29. Mitgliederversammlung

Mittwoch, 27. Mai 2026, 17:30 Uhr, Viva Luzern Rosenberg, Luzern

Stimmenzählerin: Sandra Durrer
Protokoll: Vanessa Zihlmann
Gäste: Valentin Beck; Fachstelle Konsum, Sucht und Armut; Seelsorge und Tragwerk Luzern
Entschuldigt: Franziska Wicki, Peter Fässler, Fabienne Meyer, Lucia Lindegger, Brigitta Würsch, Sepp Riedener, Carmen Mundwyler, Monika Weber, wabe innerschwyz (bis April 26, wabe Arth-Goldau & Region), Alexandra Abbt, Betagtenseelsorgerin, kath. Kirche Kriens, Hedwig Renggli, Rolf Fischer, Markus Clerc, Geschäftsleiter, Spitex Horw
Fredy Blättler, Mentaka GmbH, Alexandra Abbt, Betagtenseelsorgerin, Katholische Kirche Kriens, lic. phil. MAS Patrizia Kalbermatten-Casarotti, Leiterin Geschäftsstelle palliativ luzern, Sandra Blättler, Geschäftsleiterin, SKF Luzern Kantonalverband Frauenbund Schweiz, Susanne Imfeld, Marianne Waltisberg, Rosemarie Bieri, Jutta Herzog
Pfrn. Susanne Hug-Maag, Pfarramt Kriens Unterdorf, Claudia Jaun, Ruedi Burger. Peter Steiner. Gody Koch.

Begrüssung:
Der Präsident Markus Sigrist heisst alle Anwesenden herzlich willkommen und dankt für das Gastrecht im Viva Luzern Rosenberg. Der Präsident hält fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist. Die Unterlagen wurden fristgerecht versandt, es sind keine Anträge eingegangen.

Die Versammlung gedenkt dem verstorbenen Revisor Peter Lauber mit einer Schweigeminute.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 21. Mai 2025
Das Protokoll der letztjährigen Mitgliederversammlung ist auf der Website aufgeschaltet (www.begleitung-schwerkranker.ch). Das Protokoll wird einstimmig genehmigt und verdankt.

Tätigkeiten Vorstand Vereinsjahr 2025
Es fanden fünf Sitzungen statt, in denen die Themenschwerpunkte Fundraising, Strategie Weiterentwicklung, Projekt Regionale Zusammenarbeit, Ausflug Freiwillige, Öffentlichkeitsarbeit sowie das Austauschtreffen der Begleitgruppen thematisiert wurden.

Der letztjährige Ausflug führte die Teilnehmenden nach Willisau, wo das Städtchen bei einer Stadtführung erkundet wurde. Für das leibliche Wohl sorgte der anschliessende Apéro in der Peterskapelle sowie das Nachtessen im Restaurant Weisses Kreuz.
Der Verein konnte sich an diversen Anlässen vorstellen und so die wertvolle Arbeit die durch die Freiwilligen geleistet wird, der Öffentlichkeit präsentieren. Darunter waren die Teilnahme am Marktplatz 60Plus oder der Stand am Weihnachtsmarkt in Kriens.

Der Vorstand hat sich in zwei Workshops vertieft mit der Strategie Weiterentwicklung des Vereins auseinandergesetzt. Gestaltet wurden diese Workshops durch Rolf Fischer.

Ausblick Themen 2026
An den Workshops mit Rolf Fischer hat sich der Vorstand intensiv mit der Erarbeitung der Strategie 2035 befasst. Im Mittelpunkt steht ein organisches Wachstum des Vereins. Themen die besprochen und «ins Auge» gefasst werden:

- Das Angebot bedarfsgerecht weiterentwickeln
- Den Bedarf der Region Luzern mit Partnern abdecken
- Eine starke Geschäftsstelle weiterentwickeln

- Die freiwilligen Begleitpersonen machen uns aus
- Kontakte erhalten, den Verein weiter vernetzen und verankern
- Gemeinnützigkeit mit gesunden Finanzen

Im Weiteren soll eine Leistungsvereinbarung mit den Gemeinden Kriens, Ebikon und Luzern ausgearbeitet werden.

Bericht der Stellenleiterin Marietta Schnider-von Rotz
2025 hatte der Verein 32 freiwillige Begleitpersonen und 5 Vorstandsmitglieder. Das Pensum der Geschäftsstelle war mit 30% in einer Festanstellung beziffert, plus einer Stellvertretung von ca. 10%.

Aktivitäten im Überblick:
- 1574 Stunden verbrachten die Freiwilligen bei sterbenden und schwerkranken Menschen
- 45 Personen wurden in 230 Einsätzen begleitet
- 62 % der Einsätze fanden in Institutionen statt
- 38 % der Einsätze fanden zu Hause statt

Es fanden 5 Austauschtreffen pro Gruppe und 2 gemeinsame Austauschtreffen statt. Zudem fanden 2 Weiterbildungsanlässe statt und 3 Vorstellungen beim Caritas Grundkurs.

Die Stellenleiterin dankt den freiwilligen Begleitpersonen für die wertvolle Arbeit, die geleistet wird.

Jahresrechnung 2025
Die Bilanz und Erfolgsrechnung werden durch Cornelia Renggli erläutert. Hervorgehoben wird eine sehr grosszügige Erbschaft, die dem Verein zukam. Sie stärkt die Möglichkeiten, den Vereinszweck auch in Zukunft zu erfüllen. Sie kann im Jahresbericht, welcher versandt und auf der Website abgelegt ist, eingesehen werden.

Budget:
Das Budget wird erläutert durch M. Sigrist und wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt.

Bericht der Revision
Die beiden Revisoren Sandra Durrer und Peter Bischof prüften die Rechnung am 26.3.2026. Sie halten in ihrem Bericht fest, dass
- die Bestandessaldi der Bilanz durch Originalbelege nachgewiesen sind,
- die Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen,
- die Buchhaltung ordnungsgemäss und sorgfältig geführt ist.

Die Rechnung wird durch die Mitgliederversammlung einstimmig genehmigt und Décharge erteilt.

Jahresbeitrag:
Die Jahresbeiträge bleiben unverändert:

Einzelmitglied:	Fr. 30.00
Paare:	Fr. 50.00
Institution ab:	Fr. 100.00

Wahlen:
Für das Präsidium und Nachfolge von Markus Siegrist stellt sich Beat Demarmels aus Kriens zur Wahl, als neues Vorstandsmitglied und Nachfolge von Cathi Hürlimann stellt sich Vanessa Zihlmann aus Luzern zur Wahl.
Die bisherigen Vorstandsmitglieder (Marlene Odermatt, Monika Oeschger, Cornelia Renggli und Franziska Wicki) stellen sich erneut zur Wahl.

Als Revisoren stellen sich Peter Fässler und Franz Buholzer zur Wahl.

Es werden alle Personen einstimmig gewählt.

Statutenanpassung:
Die Statuten sollen wie folgt angepasst werden:

Artikel 1 / Name
Unter dem Namen «Begleitung Schwerkranker – ~~Luzern und Horw~~ Region Pilatus» (nachstehend Verein genannt) besteht mit Sitz in Luzern ein gemeinnütziger Verein gemäss Art. 60ff ZGB mit Sitz in Luzern und Tätigkeitsgebiet in der Region Luzern.

Der Briefkopf wird wie folgt angepasst:
Begleitung Schwerkranker – Region Pilatus
6000 Luzern

Artikel 10 / Kontrollstelle
10.1 Die Vereinsversammlung wählt zwei Revisoren / Revisorinnnen oder eine Revisionsgesellschaft als Kontrollstelle. Die Amtsdauer beträgt jeweils zwei Jahre. Wiederwahl ist möglich.
10.2 Bei Ausfall eines Revisors / einer Revisorin ist der Vorstand ermächtigt, für die laufende Amtsdauer einen Ersatz zu wählen.
Artikel 16 / Inkrafttreten

Diese Statuten ersetzen die Statuten der Begleitung Schwerkranker – Luzern und Horw vom 21.Oktober.2021 und treten auf den 1.September 2026 in Kraft.

Luzern, 27.5.2026

Beat Demarmels, Präsident Monika Oeschger, Vizepräsidentin

Die Anpassung der Statuten mit der neuen Namensgebung wird einstimmig genehmigt.

Verschiedenes:
Markus Siegrist wird als Präsident verabschiedet. Der Vorstand dankt ihm für seine wertvolle Arbeit.

Luzern, 23.6.2026/ Vanessa Zihlmann